

FREUNDSSCHAFT

TAGESZEITUNG der sowjetdeutschen
Bevölkerung Kasachstans
Herausgegeben
von „SOZIALISTIK KASACHSTAN“
Dienstag, 20. Februar 1973
8. Jahrgang • Nr. 36 (1847) Preis
2 Kopeken

Die ersten Ergebnisse

Das Jahr 1972 war für das Kollektiv des Werks „Aktjubröntgen“ doppelt denkwürdig: Den Röntgenapparaten 12P5 und BL3 wurde das Staatliche Gütezeichen verliehen; zu Ehren des 50. Gründungstags der UdSSR ehrte man es mit dem Jubiläumsehrenzeichen.

In den ersten Tagen dieses Jahres trat der Betrieb mit der Initiative auf, die Planaufgaben vorfristig zu erfüllen. Dieses patriotische Vorhaben wurde vom Gebietspartei-Komitee von Aktjubinsk gebilligt. Man empfahl allen Industriebetrieben, diese Initiative zu erörtern und zu unterstützen.

Nun ist das Fazit für Januar gezogen. Es ist erfreulich. Alle Planziffern sind erfüllt. Sieger im Wettbewerb ist das Kollektiv der Montagehalle mit Sawelli Patschny an der Spitze und die Produktionsabschnitte, die von den Meistern Juri Pobudinski und Alma Stelskaja geleitet werden. Auf der allgemeinen Betriebskonferenz wurden ihnen traditionsgemäß rote Wimpel und Geldprämien eingehändigt. Dieses Ereignis — die Fazitfeier — verwandelt sich hier in ein wahres Fest. Im Betrieb ist man sich dessen bewußt, daß der gut organisierte Wettbewerb einer der wichtigsten Faktoren in der Mobilisierung des Kollektivs für die Erfüllung der übernommenen Verpflichtungen ist.

Hier ist man ständig bestrebt, den Wettbewerb interessanter zu gestalten.

Bereits in diesem Jahr tau-

diese Angaben eingeschrieben sind. In den Hallen werden die Arbeitsergebnisse für die Dekade, den Monat und das Quartal regelmäßig ausgehängt.

Auf dem Betriebsplatz des Werks — einem der belebtesten Plätze der Stadt — ist eine Porträtgalerie. Das sind die Sieger des Wettbewerbs um den Titel „Bester im Beruf“, an dem sich jährlich über 200 Mann beteiligen. Hier ist das Bild des Montageschlossers Nikolai Galokow, des Schloßers Eduard Mallnowski, des Werkzeugschlossers Iwan Antipow u. a. Sie alle sind angesehene Menschen, die für ihre Arbeit mit hohen Regierungsauszeichnungen gewürdigt wurden.

Die sozialistischen Verpflichtungen der Betriebsbelegschaft für 1973 sind hoch, aber sie wurden auf allen Produktionsabschnitten allseitig erörtert und sind deshalb real. Es ist vorgesehen, den Plan der Warenproduktion im Vergleich mit 1972 um 8,4 Prozent zu vergrößern. Man wird bedeutend mehr Ergebnisse mit dem Gütezeichen liefern, die Arbeitsproduktivität soll um 0,3 Prozent angewachsen sein.

Das Konstruktionsbüro arbeitet intensiv an der Hebung der Zuverlässigkeit der Röntgenapparate. Außerdem wird man neue Muster der Röntgen-Diagnostikapparate 12P8 anfertigen. Andere Elektroaggregate werden getestet.

Das sind die wichtigsten Arbeiten. Außerdem steht bevor, den Ausstoß von Waren des Volksbedarfs zu vergrößern und dem Patensowchos „Urobainy“ wirksame Hilfe zu erteilen.

E. WARKENTIN

Aktjubinsk

Im ZK der KPdSU

Das Zentralkomitee der KPdSU beriet über den Beginn des Umtauschs der Parteidokumente. In dem diesbezüglichen Beschluß wird festgestellt, daß die Arbeit, welche die Partei in der Vorbereitung des Umtauschs der Parteidokumente durchführt, im großen und ganzen gut organisiert, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des XXIV. Parteitag und des Plenums des ZK der KPdSU (1972) verläuft.

Im Zuge der Vorbereitung des Umtauschs der Parteidokumente ist das innerparteiliche Leben inialisierter geworden, es erhöhen sich die Aktivität und Diszipliniertheit der Kommunisten, verstärkt sich der Einfluß der Parteiorganisation auf die Lösung der wirtschaftlich-politischen Aufgaben. Das alles fördert die weitere Festigung der Partei, die Erhöhung ihrer Rolle als leitende und lenkende Kraft der sowjetischen Gesellschaft.

Es wurden die Grundfragen gelöst, die mit der organisatorisch-technischen Seite der Vorbereitung und Durchführung des Umtauschs der Parteidokumente zusammenhängen.

In Anbetracht dessen, daß die Parteikomitees, Politorgane und Parteiorganisationen die Vorbereitungsarbeit zum Umtausch der Parteidokumente im großen und ganzen beendet haben, hat das ZK der KPdSU den ZK der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken, den Regions- und Gebietspartei-Komitees, der Politischen Hauptverwaltung der Sowjetarmee und Kriegsmarine, den Politverwaltungen der inneren und Grenztruppen gestattet, mit dem Umtausch der Parteidokumente ab 1. März 1973 zu beginnen.

Dabei wird als zweckmäßig angesehen, die Arbeit zum Umtausch der Parteidokumente allmählich, ohne jegliche Hast zu entfalten.

Alle Produktionsreserven mobil machen!

Das im Gebiet Taldy-Kurgan wohnende Mitglied des Politbüros des ZK der KPdSU, Erster Sekretär des ZK der KP Kasachstans D. A. Kunajew besuchte das Baugelände des Akkumulatorkombinats, dessen Erzeugnisse in den Direktiven des XXIV. Parteitags vorgesehen sind und ließ sich über den Gang der Arbeiten, über die Gestaltung des sozialistischen Wettbewerbs, über die Arbeitsbedingungen des Kollektivs informieren. Er besuchte auch die Konfektionsfabrik von Taldy-Kurgan, das Zooveterinärchemikalien-Kombinat, die Handelsbetriebe und interessierte sich für die kulturelle und Dienstleistungsbetreuung der Bevölkerung.

Während einer Zusammenkunft mit den leitenden Partei-, Sowjet- und Wirtschaftsfunktionären im Gebietspartei-Komitee wies D. A. Kunajew auf die Wichtigkeit der weiteren Verstärkung der politischen und organisatorischen Arbeit gemäß den Aufgaben hin, die sich aus der Rede L. I. Breschnew auf dem Dezemberplenum des ZK der KPdSU (1972) ergeben. Ein besonderes Augenmerk lenkte er auf die Fragen

der beschleunigten Entwicklung der Tierzucht, und in erster Linie der Tiermast, auf die Reserven zur Erhöhung der Produktion von Fleisch, Milch und anderen Erzeugnissen. Es gilt, unterstrich D. A. Kunajew, um die Schaffens- und Viehzüchter auf Umtriebsweiden größere Sorge zu tragen, die Bemühungen darauf zu konzentrieren, daß das Kollektiv jeder Viehzüchterfarm die Winterhaltung der Tiere erfolgreich durchführt und hohe Resultate im sozialistischen Unionswettbewerb erzielt. Er ging auch auf die Aufgaben der Ackerbauern ein und hob die große Bedeutung der Erweiterung der Saatflächen und der Erhöhung des Ernteertrags von Halmfrüchten, Zuckerrüben, Gräsern, der termingerechten und allseitigen Vorbereitung auf die Frühjahrsbestellung hervor.

D. A. Kunajew sprach auch ausführlich über die vor den Industrie- und Baubetrieben stehenden Aufgaben in der Steigerung der Arbeitsproduktivität und in der vorfristigen Erfüllung des Programms des dritten, entscheidenden Jahres des Planjahrhäfts.

An Genossen Nikolai Viktorowitsch Podgorny

Das Zentralkomitee der KPdSU, das Präsidium der Obersten Sowjets der UdSSR und der Ministerrat der UdSSR beglückwünschen Sie, den namhaften Funktionär der Kommunistischen Partei, des Sowjetstaates und der internationalen kommunistischen Bewegung aufs wärmste zu Ihrem 70. Geburtstag.

In allen Partei- und Staatsfunktionen weihen Sie Ihre Kraft und Erfahrung dem selbstlosen Dienst am kommunistischen Aufbau, den großen Idealen des Marxismus-Leninismus. Als Vorsitzender des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR widmen Sie, Nikolai Viktorowitsch, der weiteren Durchführung der Linie der Partei auf die Entwicklung der sozialistischen Demokratie und auf die Festigung unseres sozialistischen Staates des ganzen Volkes viel Aufmerksamkeit.

Von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen, unser teurer Freund und Genosse Nikolai Viktorowitsch, ein langes Leben, gute Gesundheit und eine weitere ersprießliche Tätigkeit zum Wohl unserer Partei und des Sowjetvolkes, im Namen des Triumphs des Kommunismus.

ZENTRAKKOMITEE DER KPdSU PRÄSIDIUM DES OBERSTEN SOWJETS DER UdSSR MINISTERRAT DER UdSSR



ERLASS DES PRÄSIDIUMS DES OBERSTEN SOWJETS DER UdSSR

Über die Auszeichnung des Helden der sozialistischen Arbeit, Genossen N. V. PODGORNÝ, mit dem LENINORDEN und der zweiten Goldmedaille „HAMMER UND SICHEL“

Für große Verdienste vor der Kommunistischen Partei und dem Sowjetstaat und im Zusammenhang mit seinem 70. Geburtstag wird das Mitglied des Politbüros des ZK der KPdSU, Vorsitzender des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR, Held der sozialistischen Arbeit, Genosse Nikolai Viktorowitsch Podgorny mit dem Leninorden und der zweiten Goldmedaille „Hammer und Sichel“ ausgezeichnet.

Stellvertretender Vorsitzender des Obersten Sowjets der UdSSR
T. KULATOW

Sekretär des Präsidiums des Obersten Sowjets der UdSSR
M. GEORGADSE

Moskau, Krem.,
16. Februar 1973



BALCHASCH. Vortreffliche Kennziffern erzielte das Kollektiv des den Leninorden tragenden Balchascher Bergbau-Hüttenkombinats „50. Jahrestag der Oktoberrevolution“ im Jubiläumsjahr. Auch im entscheidenden Jahr des 9. Planjahrhäfts ist das Kollektiv des Betriebs fest entschlossen, das Produktionstempo nicht zu verringern, die sozialistischen Verpflichtungen vorfristig zu erfüllen und zusätzlich für eine Million Rubel Kupfer, Wolfram, Buntmetalle, Schwefelsäure, Rohkupfer zu liefern.

UNSER BILD: Der Former Iwan Wladimirowitsch Tokmjanin aus der Kupferschmelzerei. Im Kombinat ist er seit 1960 und kennt die Geheimnisse der Produktion schon gut. Das ermöglicht ihm, die Schichtaufgabe nicht unter 115-120 Prozent zu erfüllen.

Foto: KasTAG

Staatsprämien der Kasachischen SSR

Am 16. Februar überreichte der Vorsitzende des Ministerrats der Kasachischen SSR, B. A. Aschimow im Haus der Regierung einer großen Gruppe Wissenschaftler, Literatur- und Kunstschaffender Diplome und Abzeichen der Preisträger der Staatsprämien der Kasachischen SSR im Jahre 1972.

Die ersten Preisträger der Staatsprämien der Republik auf dem Gebiet der Wissenschaft und Technik sind die Autoren großer Errungenschaften in theoretischen und angewandten Forschungen bei der Erkundung der Naturschätze Kasachstans; Schöpfer prinzipiell neuer effektiver technologischer Prozesse im Buntmetallwesen, Autoren der einzigartigen Arbeit über die Grundlagen der Entwicklung der Energetik der Republik, Erarbei-

tung und Einführung in die Praxis der Diagnostik- und Immunoprophytaxmethoden bei Infektionskrankheiten einiger Tiere.

Mit einer Staatsprämie wurde die Arbeit „Geologie und Metallogenie der Uspensker tektonischen Zone“ von Sch. J. Jessenow, G. R. Bekshanow und anderer bedacht. Diese Arbeit ist der erste Versuch der komplexen Erforschung einer großen regionalen geologischen Struktur.

Eine wesentliche Errungenschaft ist die Erarbeitung und Einführung prinzipiell neuer elektrothermischer Verfahren in der Verarbeitung der Halbbrillanten der Hüttenindustrie und Anwendung von Komplexverbindungen, wofür das Kollektiv unter Leitung von A. M. Kunajew mit

Staatsprämien der Kasachischen SSR ausgezeichnet wurde. Die Einführung von elektrothermischen Verfahren für Verarbeitung von Halbbrillanten der Hüttenindustrie im Leninogorsker Polymetallkombinat ermöglichte es, die Gewinnung von Blei, Kadmium, Kupfer und Zink aus Halbbrillanten zu steigern.

Preisträger der Staatsprämie der Kasachischen SSR des Jahres 1972 sind Vertreter der Literatur und Kunst, die in ihren Werken die Errungenschaften der Kultur Kasachstans am markantesten und talentvoll widerspiegeln. Der Dichter O. Sulejmenow wurde mit der Staatsprämie bedacht. Sein Schaffen ist populär in den sowjetischen Schwesterrepubliken wie auch im Ausland. Die mit der Prämie aus-

gezeichneten Gedichte „Blaue Inseln“, „Konkretes des Wortes“ und „Skizzen“ von Sulejmenow besingen auf hohem ideologischem und künstlerischem Niveau die Erbauer des künstlichen Kaptschagai-Meeres, decken die Geschichte der Brüderlichkeit der Völker der UdSSR auf. Die Staatsprämie der Kasachischen SSR bekam auch die Volkskünstlerin der Kasachischen SSR A. G. Galimbajewa für die Serie „Wir sind auf die Zeit stolz“, die der Frau Sowjetkasachstans gewidmet ist.

Ferner erhielten J. Serkebajew, R. Dshamanowa, W. Jakowenko die Staatsprämien für die treffliche Darstellung der Rollen in der Oper „Die Brüder Ulanow“. Ausgezeichnet wurden der Drehbuchautor des Films „Ende des Atamans“ E. Tro-

Initiatoren halten ihr Wort

Die Initiatoren des Republikwettbewerbs für eine vorfristige Vorbereitung auf die Feldarbeiten — die Werkstätten des Gebiets Kustanal — erfüllen mit Erfolg ihre Verpflichtungen. Sie haben bereits über 15.000 Traktoren und Kombines instandgesetzt. Der Zeitplan der Reparatur von Rad- und Raupenfahrzeugen ist mit 600 Maschinen überboten.

Der Erfolg der Mechanistoren ist durch die fortschrittliche Technologie der Reparatur und ihre gute

Vorbereitung zu erklären. In 150 Maschinen-Traktoren-Reparaturstätten der Sowchose des Gebiets werden die Traktoren nach der Filetbandmethode überholt.

Die Aggregate werden rechtzeitig auf speziellen Gerüsten repariert, die von den besten Spezialisten bedient werden. Dann befördert man sie in die Maschinenabteilungen mit Kränen zu den Montageplätzen.

(KasTAG)

pinin (Makarow), der Darsteller der Titelrolle A. Aschimow, Preisträger wurde auch der Spieler des Films „Kys-Shibek“, S. Chodshikow, B. Ajudjanow. Konzerttätigkeit wurde mit einer Prämie belohnt.

B. A. Aschimow unterstrich die große Bedeutung der ausgezeichneten Arbeiter, beglückwünschte aufs wärmste die Preisträger und wünschte ihnen neue schöpferische Erfolge.

O. O. Sulejmenow, Sch. Tsch. Tschokin, K. N. Bulschnew, R. U. Dshamanowa, G. R. Bekshanow, S. U. Jekajew dankten im Namen aller Preisträger der Staatsprämie der Kasachischen SSR der Partei und Regierung für die hohe Einschätzung ihrer Arbeit und versicherten, daß sie all ihre Kraft, Erfahrungen und Wissen der Lösung der vom XXIV. Parteitag der KPdSU gestellten Aufgaben im Dienst stellen werden.

(KasTAG)

Lunochod fährt nach Süden

Am Freitag wurde erneut Funk- und Fernsehverbindung zum Mondmobil Lunochod 2 aufgenommen.

Um 19.00 Uhr MEZ setzte sich der Apparat in Bewegung und fuhr schnell in südlicher Richtung. Während der Fahrt wurde der Apparat mit komplexen Navigationsverfahren unter Verwendung von Fernsehpanoramabildern, Navigationsmeldungen und Karten des Landgebiets gesteuert.

Ferner wurden die physikalisch-mechanischen Eigenschaften des Bodens untersucht und der Magnetismus der Mondgesteine gemessen. Während der Funkverbindung legte das Mondfahrzeug 2.517 Meter zurück und erreichte den vorgesehenen Raum, in dem komplexe Untersuchungen der Oberfläche des Erdtrabanten vorgenommen werden sollen. Die Entfernung zur Landestufe beträgt gegenwärtig 5.700 Meter.

Nach telemetrischen Informationen arbeiteten die Bordsysteme und Aggregate von Lunochod 2 während der langen Fahrt normal.

Die Forschungen in der Lemmoner-Bucht werden fortgesetzt.

(TASS)

haben. Die Seminarteilnehmer wandten sich an die Bevölkerung in dem Appell, den Kampf gegen ein Abkommen mit der EWG zu verschärfen, und sprachen sich für eine Erweiterung der Zusammenarbeit mit den sozialistischen Ländern aus.

H ELSINKI. „Das geplante Abkommen über einen freien Handel zwischen Finnland und der EWG dient nicht den ökonomischen Interessen unseres Volkes“, heißt es in einer Erklärung des Seminars, zu dem sich die Gegner der Einbeziehung Finnlands in den „Gemeinsamen Markt“ versammeln

Kommuniqué über die Verhandlungen zwischen dem CSSR, Außenminister, Bohuslaw Choupek, und dem Außenminister Iwak, Murtadha Said Abdal Baki, die vom 10. bis zum 16. Februar dieses Jahres stattfanden, enthalten.

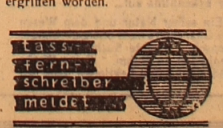
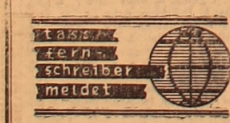
S ANTIAGO. Die faschistische Organisation „Patria y Libertad“ hat in den letzten Tagen ihre verwerflichen Provokationen gegen die linken Kräfte in Chile vorbereitet. Von Anhängern dieser ultrarechten Gruppierung wurden im Kreis Isla de Maipo südlich der Hauptstadt Jungkommunisten beschossen und einer von ihnen

schwer verletzt. Eine zahlreiche Rotte von der „Patria y Libertad“ überfiel Mitglieder des kommunistischen Jugendverbandes im hauptstädtischen Vorort Nunoa.

L O N D O N. Angesichts einer neuerlichen Zuspitzung Spannungen in Nordirland wurden die britischen Truppen in Belfast am Samstag in volle Gefechtsbereitschaft versetzt. In der Stadt wurden über 200 Personen in britische und ein britischer Soldat schwer verwundet. In der Nacht kam es zu bewaffneten Zusammenstößen zwischen britischen Soldaten und Einwohnern in Derry.

O S L O. Der Nordische Rat, ein Beratungskomitee der Parlamente und Regierungen Schwedens, Dänemarks, Finnlands, Norwegens und Islands, ist in der norwegischen Hauptstadt zu einer Tagung zusammengetreten.

Wie offiziell verlautet, werden die Tagungsteilnehmer Probleme der Zusammenarbeit der nordischen Länder in verschiedenen Bereichen erörtern. Nach Ansicht von Beobachtern werden die Folgen der Währungs- und Finanzkrisen, die wieder einmal die kapitalistischen Länder stark erschüttert hat, sowie das Verhältnis der nordischen Länder zur EWG dabei einen besonderen Platz einnehmen.



„SOZIALISTIK KASACHISTAN“ in der vorigen Woche

In ganzem Land waltet sich der sozialistische Wettbewerb um eine vorläufige Erfüllung der Aufgaben des dritten, entscheidenden Jahres des neunten Planjahres...

den Artikel von B. Assanow „Die Heimat ruft zur Heldentat“ (16. Febr.), der dem 30. Jahrestag der Veröffentlichung des Briefes des kasachischen Volkes an die kasachischen Soldaten in der „Prawda“ gewidmet war...

Mensch und Natur Grigori

EINE STORCHGESCHICHTE
„Es dämmerte als unser Bataillon in einem kleinen entlegenen Dorf inmitten der Wälder und Sümpfe Belorußlands Halt machte...

schon in Scharen auf den Sümpfen versammelten, ließen sich die bekannten Störche auf dem Dach nieder. Der eine Flügel des Weibchens hing herab. Dem Vogel hatte es Mühe gekostet, vom Sumpf bis zum Dach zu fliegen...

legte seine ehemalige Lebensfreundin gleichgültig mit dem Flügel vom Dach, auf dem er mit ihr sieben Jahre gelebt hatte. Er klapperte triumphierend und wandte sich seiner neuen Gefährtin zu...

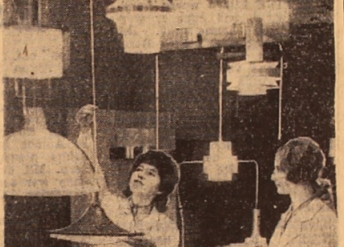
GTO-für jung und alt

In gutem Ruf stehen im Gebiet Turgai die Körperkultur- und Sportkollektive des Rayons Jessil. Eine der Basketballmannschaften...

Die Jessiler wollen auch in der Ablegung der Normativen des GTO-Komplexes nicht zurückbleiben. Schon über 2000 Personen haben die Normativen in 4-5 Sportarten abgelegt...

Sport. Im Sportsaal werden zweimal wöchentlich speziell mit den Lehrern Beschäftigten durchgeführt, um sie für die Ablegung der Normativen vorzubereiten...

Baumtonglaze Nr. 825, des Betriebs für Keramik- und Betonzeugnisse in der Ablegung der GTO-Normen...



Belorussischer Flachs

Belorußland ist seit alters für seinen Flachs berühmt. In früheren Zeiten kleidete der Flachs den Bauern fast von Kopf bis Fuß...

Leinenstoff zu einem gewissen Grad Erklärungsbedürftigen. Die Nachfrage nach Leinenstoffen wächst zusehends...

Peter Reimer Wit' waten mit dabei

Erinnerungen eines alten Kommunisten

31. Fortsetzung
Auf der Seite des Expeditionstages stand ein 70-jähriger Chineser, der von klein auf hier Gold wusch, erinnert sich, daß am Fuß des Berges die Blockhütte einer Frau stand, die Dunja hieß...

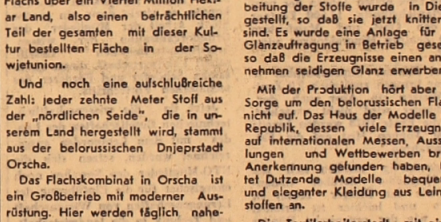
demessungen ihrem Ende zu. Wir kamen in die Ansiedlung Nasemetny, die heutige Stadt Alan. Die Temperatur war schon auf minus 40 gesunken...



GEBIET KALININ. Die Fayencefabrik „M. I. Kalinin“ in Konakowo ist der größte Betrieb für Keramik- und dekorative Majoliken eines der Künstlerzentren der sowjetischen Keramik...

Waren für das Volk

MOSKAU. In der Fabrik des Unionsforschungsinstituts für Projektierung, Konstruktion und Technologie der Lichttechnik werden Leuchtstoffröhren und Beleuchtungskörper hergestellt...



UNSER BILD: Die Konstrukteure (v. l. n. r.) Lena Iwanowa und Lena Dawydowa prüfen die Leuchten auf Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen...

UNSERE ANKRIEF

Казахская ССР 173027 г. Целиноград, Дом Советов 7-й этаж, «Фройндшафт»

Die „Freundschaft“ erscheint täglich außer Sonntag und Montag Redaktionsschluss 18 Uhr des Vortages (Moskauer Zeit) «ФРОЙНДШАФТ» ИНДЕКС 65414

TELEFONE
Chefredaktion - 2-19-09, stellv. Chefr. - 2-17-07, verantwortl. Sekretär - 2-79-84, Abteilungen, Propaganda, Parteil. und politische Massenarbeit - 2-16-51, Wirtschaft - 2-18-23, Kultur - 2-74-26, Literatur und Kunst - 2-16-71, Information - 2-78-50, Leserbriefe - 2-77-11, Buchhaltung - 2-56-45, Dienstedaktion - 2-06-49, Fernruf - 72.

NEUE SPÖRTLOTTOKARTEN

In den neuen einmaligen und Monats-Sportlottokarten für 1973 gibt es Veränderungen im Ausfüllen des Teils „A“...

Table with columns for numbers 1-49 and rows for different lottery categories (A, B, C, D).

Die Nummern in den Teilen „B“ und „W“ sind höher geworden. Es wird darauf hingewiesen, daß die Benennung der Sportarten bzw. Auszüge aus den Spielregeln auf die Rückseite der Karte verlegt worden sind.

SPORTLOTTOSPIELER, ACHTUNG!
Da der Februar nur 28 Tage hat, wird die 6. Ziehung des Sportlotto am 28. Februar 1973 in der Stadt Wolgda stattfinden...